

Halbjahresfinanzbericht 2007



Inhalt

1. Kennzahlen im Überblick	3
2. Vorwort	4
3. Geschäftsentwicklung	5
4. Ausblick	6
5. Konzern - Zwischenabschluss zum 30. Juni 2007	
Konzern - Bilanz	7
Konzern - Gewinn- und Verlustrechnung	8
Konzern - Kapitalflussrechnung	9
Konzern - Eigenkapitalveränderungsrechnung	10
Konzern - Anhang	11
6. Konzern - Zwischenlagebericht	14
7. Wertpapierbestände Vorstand und Aufsichtsrat	16
8. Versicherung der gesetzlichen Vertreter	17
9. Unternehmenskalender	18
10. Impressum	18

1. Kennzahlen im Überblick

		2. Quartal		1. Jan. - 30. Juni	
		2007	2006	2007	2006
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
vermittelter Reiseumsatz	nach Buchungsdatum	3.568	3.631	8.569	8.403
	nach Reisedatum	4.390	3.646	6.533	6.335
Umsatzerlöse		375	312	900	756
EBITDA		-595	-166	-867	-682
EBIT		-601	-180	-878	-709
Überschuss / Fehlbetrag der Berichtsperiode		-836	-373	-1.344	83
Ergebnis je Aktie (in EUR)	unverwässert	-0,78	-0,22	-1,26	0,05
	verwässert	-0,26	-0,13	-0,40	0,03
Cash Flow operativ		-278	-484	-738	-1.368
Mitarbeiter (Anzahl; o. Vorstand; per 30. Juni)		27	26	27	26

2. Vorwort

**Liebe Aktionäre, Kunden, Geschäftsfreunde und Mitarbeiter,
sehr geehrte Damen und Herren,**

mit einem erneut positiven Ergebnis des Kerngeschäfts haben wir nun bereits in vier aufeinander folgenden Quartalen bewiesen, dass das Vermittlungsgeschäft nach der konsequenten Restrukturierung wieder auf dem richtigen Weg ist und profitabel wächst.

Mit einem Kraftakt haben wir binnen acht Monaten unsere Tochtergesellschaft Direkt-Touristik AG auf dem Markt etabliert. Wir glauben, dass wir in unseren Partnern Tchibo, Netto-Discount und den Niedrig-Preis-Filialen, einer Vertriebschiene der EDEKA-Markt Minden-Hannover GmbH, wirklich gute und zuverlässige Partner für das Direktveranstaltergeschäft gefunden haben. Die hohen Investitionen für den Aufbau der Direkt-Touristik AG spiegeln sich natürlich auch in den Zahlen wieder und die notwendigen Investitionen in Produkte und Marketing verdecken damit die insgesamt erfreuliche, positive operative Entwicklung des Travel24.com-Konzerns. Der Erfolg des neuen Veranstaltungsgeschäftes ist kurz nach dem Anlaufen der ersten Kooperationen zwar noch schwer abschätzbar, aber wir rechnen nach wie vor bereits für dieses Jahr mit einem deutlich sichtbaren Erfolg.

Das Vermittlungsgeschäft über das Portal travel24.com ist weiterhin profitabel, obwohl die Marketingaufwendungen deutlich nach oben gefahren wurden. Aufgrund des guten konjunkturellen Umfelds rechnen wir auch in diesem Bereich wieder mit deutlich wachsenden Umsätzen und positiven Ergebnisbeiträgen.

Ihr



Marc Maslaton
Vorstandssprecher Travel24.com AG

München, im August 2007

3. Geschäftsentwicklung

Reisevermittlung

Der Vertrieb von Urlaubsreisen ist das Kerngeschäft der Travel24-Gruppe. Das Angebotsportfolio umfasst alle großen Reiseveranstalter sowie über 50.000 Hotels, mehr als 750 Linien-, Charter- und Billigfluggesellschaften. Darüber hinaus täglich bis zu 12 Mio. Last Minute-Angebote sowie die Möglichkeit des Dynamic Packaging. Auch Zusatzangebote wie Mietwagen, Versicherungen u. v. m. stehen im Programm. Alle Reiseleistungen können einfach und bequem über die Internetseite www.travel24.com oder die gebührenfreie Buchungshotline gebucht werden.

Im April ging das neue Flugbuchungsmodul, der „Sparmixer“, von buybye.de online. Hierüber sind nicht nur die „Kurzfristknaller“ sondern auch die „Frühbucherschnäppchen“ von LTU und Air Berlin im Fly & Drive-Paket buchbar. Neu ist dabei auch die „Airline Kombi“, so dass alle Preisvorteile voll ausgenutzt werden.

Der Verkauf der spezifisch auf den deutschen Markt ausgerichteten, individuell kombinierbaren Angebotsvariationen von der Tochtergesellschaft Direkt-Touristik AG ist gut angelaufen. Die Direkt-Touristik AG hat die Kooperation mit dem Tchibo-Konzern erfolgreich gestartet und konnte als weiteren prominenten Vertriebspartner den Markendiscouter Netto gewinnen.

Internet

Bei rund 0,68 Mio. Visits hat sich die Look-to-Book-Rate im Vergleich zum Vorjahr von durchschnittlich 0,53% (bei 0,6 Mio. Visits) auf 0,58% erhöht. Die Zahl der Page Impressions in den Monaten Januar bis Juni belief sich auf 7,1 Mio.

Marketing

Mit der weiterhin bestehenden Kooperation mit TLC Marketing konnten neue Prämienscheinaktionen mit der Rheinischen Post, Wohn-Center Spilger, MairDumont (Marco Polo Reiseführer), Sparkasse Hanau und der Sparkasse Neuss abgeschlossen werden. Für das Versicherungsunternehmen MOMI wurde ein komplettes Gutscheineheft mit Coupons im Wert von EUR 25 bis EUR 125 erstellt.

Als weiterer wichtiger Bestandteil der Marketingmaßnahmen gelten auch die Gutscheinaktionen in Zusammenarbeit mit namhaften Firmen wie z. B. Panasonic. Diese Aktionen werden sowohl von den Vertragspartnern als auch den Kunden gerne angenommen und ermöglichen travel24.com die Marktpräsenz auch im Offline-Bereich.

AUSPACKEN, EINSCHALTEN, EINPACKEN, ABSCHALTEN!

Panasonic **travel24.com**
Urlaub zum Greifen nah.

Panasonic und Travel24.com geben Ihnen beim Kauf eines DIGA DVD Recorder DMR-EH575 einen 50 Euro Gutschein für Ihren nächsten Urlaub dazu!

€ 50,-
URLAUBSGUTSCHEIN!

Gutschein liegt der Verpackung bei. + Solange der Vorrat reicht! + Mehr Infos unter: www.panasonic.de/travel24

Investor Relations

Auf der ordentlichen Jahreshauptversammlung am 20. Juni 2007 im Literaturhaus, München, stimmten die Aktionäre mit einer Mehrheit von über 99% allen Beschlüssen zu. Die Hauptversammlung unterstützte den Kurs der Unternehmensführung und erteilte Vorstand und Aufsichtsrat mit großer Mehrheit die Entlastung für das vergangene Geschäftsjahr.

Der Aufsichtsrat der Travel24.com AG besteht weiterhin aus fünf Mitgliedern: Herr Martin Amrhein, Herr Cristofor Henn sowie Alexander Graf von Gneisenau wurden für die Zeit bis zur Hauptversammlung 2010 wiedergewählt.

Im zweiten Quartal 2007 wurde das Grundkapital der Travel24.com AG durch Wandlung von insgesamt 30.000 Wandelschuldverschreibungen aus dem Jahr 2005 erhöht und beträgt zum 30. Juni 2007 1.085.745 Aktien.

4. Ausblick

Der Internet-Reisemarkt wächst weiter und verändert sich dabei ständig. Studien von PhoCusWright und Ulysses Web-Tourismus weisen auf die wachsende Bedeutung von Reiseveranstaltern im Online-Geschäft hin. Für diesen Bereich wird ein deutlich höheres Wachstum erwartet als bei klassischen Online-Reisevermittlern.

Daher haben wir in den neuen Geschäftszweig Reiseveranstaltung unter dem Dach unserer Tochtergesellschaft Direkt-Touristik AG massiv investiert. Der Ausbau trägt bereits Früchte und so konnten bedeutende Partnerschaften mit großen Handelsunternehmen wie Tchibo, Netto und allen Niedrig-Preis-Filialen, einer Vertriebschiene der EDEKA-Markt Minden-Hannover GmbH, abgeschlossen werden. Mit der Kombination aus internetbasierter Buchung bzw. Abwicklung und Offline-Marketing durch reichweitenstarke Vertriebspartner wie z. B. Netto-Discount erwarten wir nach der Einführungsphase in diesem Jahr für das kommende Geschäftsjahr einen höheren Buchungsumsatz durch das Veranstaltungsgeschäft als durch die Reisevermittlung via Internetportal. Auch aus dem europäischen Ausland erfahren wir ein steigendes Interesse seitens großer Einzelhandelsketten. Mit der geplanten Expansion innerhalb Europas möchte sich die Direkt-Touristik AG mittelfristig als einer der europaweit führenden Direktveranstalter etablieren.

Insgesamt erwartet die Travel24.com AG für das von Investitionen geprägte laufende Geschäftsjahr einen im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegenen Umsatz.

5. Konzern - Zwischenabschluss zum 30. Juni 2007

Konzern - Bilanz zum 30. Juni 2007, Zahlen nach IFRS

AKTIVA	30. Jun 07	31. Dez 06
	TEUR	TEUR
kurzfristige Vermögensgegenstände		
liquide Mittel und Wertpapiere des Umlaufvermögens	270	1.015
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	204	123
sonstige Forderungen und Vermögenswerte	659	370
kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt	1.133	1.508
langfristige Vermögensgegenstände		
immaterielle Vermögensgegenstände	110	110
Sachanlagevermögen	42	48
Finanzanlagen	116	116
langfristige Vermögensgegenstände, gesamt	269	274
AKTIVA, gesamt	1.402	1.782

PASSIVA	30. Jun 07	31. Dez 06
	TEUR	TEUR
kurzfristige Verbindlichkeiten		
Rückstellungen	253	335
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.040	478
sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	166	158
kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	1.458	971
langfristige Verbindlichkeiten		
Wandelschuldverschreibungen	6.370	5.964
langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	6.370	5.964
Eigenkapital		
gezeichnetes Kapital	1.086	1.056
Kapitalrücklage	981	943
Vergütung aus Aktienoptionen	0	0
Konzernbilanzverlust	-8.493	-7.152
Eigenkapital, gesamt	-6.426	-5.153
PASSIVA, gesamt	1.402	1.782

Konzern - Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 30. Juni, Zahlen nach IFRS

	2. Quartal		1. Januar - 30. Juni	
	2007 TEUR	2006 TEUR	2007 TEUR	2006 TEUR
Umsatzerlöse	375	312	900	756
sonstige betriebliche Erträge	57	368	118	562
Personalaufwand	-216	-242	-602	-522
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-6	-13	-12	-27
sonstige betriebliche Aufwendungen	-810	-604	-1.282	-1.478
Betriebsergebnis	-601	-180	-878	-709
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3	3	6	1.208
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-239	-196	-472	-417
Ergebnis vor Steuern	-836	-373	-1.344	83
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0
Überschuss / Fehlbetrag des Berichtszeitraums	-836	-373	-1.344	83

Ergebnis pro Aktie	2. Quartal				1. Januar - 30. Juni			
	2007		2006		2007		2006	
	unver- wässert	ver- wässert	unver- wässert	ver- wässert	unver- wässert	ver- wässert	unver- wässert	ver- wässert
gewichteter Durchschnitt der im Geschäfts- jahr im Umlauf befindlichen Aktien (Stück)	1.072.078	3.221.290	1.743.943	3.029.665	1.063.912	3.321.290	1.707.597	3.002.214
Fehlbetrag des Berichtszeitraums (TEUR) pro Aktie (EUR)	-836 -0,78	-836 -0,26	-373 -0,22	-373 -0,13	-1.344 -1,26	-1.344 -0,40	83 0,05	83 0,03

Konzern-Kapitalflussrechnung vom 1. Januar bis 30. Juni

	1. Jan. - 30. Juni	
	2007 TEUR	2006 TEUR
Überschuss / Fehlbetrag	-1.344	83
(+) Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	12	27
(+) Zinsergebnis	466	381
(-) Abnahme der Rückstellungen	-82	-458
(+/-) Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	0
(+/-) Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Rückkauf von Teilschuldverschreibungen	0	-1.203
(+/-) Veränderung des Nettoumlaufvermögens	206	-214
(+) nicht zahlungswirksame Aufwendungen	5	15
Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-738	-1.368
(-) Erwerb von Anlagevermögen	-6	-11
(+) Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen bzw. Tilgung von Ausleihungen	0	1
Mittelabfluss / -zufluss aus der Investitionstätigkeit	-6	-11
(+/-) Einzahlungen aus Kapitalerhöhungen	0	793
(+) Einzahlungen aus sonstigen Finanzierungsinstrumenten	0	761
(-) Auszahlungen aus dem Rückkauf von Teilschuldverschreibungen	0	0
(+) Zinseinnahmen	0	0
(-) Zinsausgaben	-1	-2
Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit	-1	1.552
Zahlungswirksame Veränderung	-745	173
Finanzmittelfonds am Anfang der Berichtsperiode	1.015	193
Finanzmittelfonds am Ende der Berichtsperiode	270	367

Anmerkung:

In dieser Kapitalflußrechnung wird der Finanzmittelfonds als "netto verfügbare flüssige Mittel" abgegrenzt, d. h. der Finanzmittelbestand umfaßt die in der Bilanz ausgewiesenen flüssigen Mittel.

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung vom 1. Januar bis 30. Juni

in TEUR, Ausnahme Angaben in Aktien

	Anzahl ausgegebene Aktien	Grundkapital Vorzugsaktien	Grundkapital Stammaktien	eigene Aktien	Kapitalrücklage	Vergütung aus Aktienoptionen	Neuwertungs- rücklage	Bilanzverlust	Gesamt
Stand 31. Dezember 2005	1.609.584	0	1.610	0	1.788	-50	0	-8.756	-5.408
Kapitalerhöhung gegen Bareinlage	150.000		150		255				405
Kapitalherabsetzung & Zusammenlegung Stückaktien									0
Optionsrecht der Finanzierungsinstrumente					319			143	462
Aufwendungen für Eigenkapitalbeschaffung *					-74				-74
Kapitalerhöhung aus der Wandlung von Wandelschuldverschreibungen									0
Bildung und teilweise Abgrenzung für Vergütungen aus Aktienoptionen					-10	25			15
Überschuss des Berichtszeitraums								83	83
Stand 30. Juni 2006	1.759.584	0	1.760	0	2.278	-25	0	-8.530	-4.517
Stand 31. Dezember 2006	1.055.745	0	1.056	0	943	0	0	-7.152	-5.153
Kapitalerhöhung gegen Bareinlage									0
Kapitalherabsetzung & Zusammenlegung Stückaktien									0
Optionsrecht der Finanzierungsinstrumente									0
Aufwendungen für Eigenkapitalbeschaffung *									0
Kapitalerhöhung aus der Wandlung von Wandelschuldverschreibungen	30.000		30		36				66
Bildung und teilweise Abgrenzung für Vergütungen aus Aktienoptionen					3			2	5
Fehlbetrag des Berichtszeitraums								-1.344	-1.344
Stand 30. Juni 2007	1.085.745	0	1.086	0	981	0	0	-8.493	-6.426

* aufgrund der Annahme, dass Verlustvorträge nicht genutzt werden können, erfolgt die Verrechnung der Aufwendungen in Höhe des Bruttobetrags

Konzern-Anhang

Angaben zu den wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen

Die Travel24.com AG hat ihren Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2007 unter Berücksichtigung derselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden aufgestellt wie sie im letzten Konzernabschluss zum 31. Dezember 2006 Anwendung fanden.

Der Konzern-Zwischenabschluss und der Konzern-Zwischenlagebericht sind weder einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen noch entsprechend § 317 HGB geprüft worden.

Konsolidierungskreis

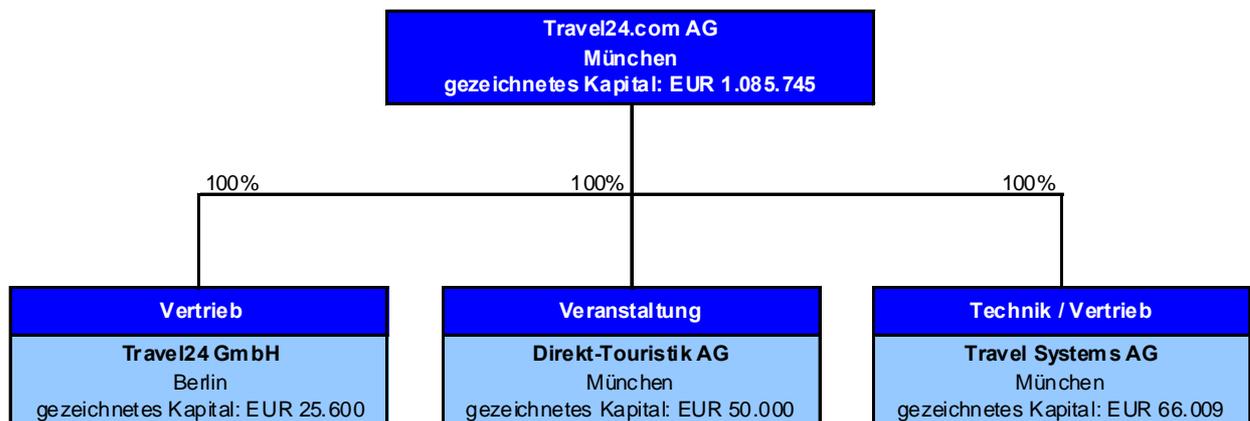
Konsolidierte Gesellschaften

Direkt-Touristik AG, München
Travel24 GmbH, Berlin
Travel Systems AG, München

Beteiligungsquote

100%
100%
100%

Folglich stellt sich die Konzernstruktur zum Stichtag wie folgt dar:



Mitarbeiter

Zum 30. Juni 2007 wurden 27 Mitarbeiter beschäftigt (per 30. Juni 2006: 26), dies entspricht 15,8 Vollzeitbeschäftigten zum Halbjahresstichtag (per 30. Juni 2006: 16,7; alle Angaben jeweils ohne Vorstände).

Segmentberichterstattung

Die in den Konzernabschluss der Travel24.com AG einbezogenen Gesellschaften waren in verschiedenen Geschäftsfeldern tätig. Die einzelnen Segmente erzielten ihre Erlöse mit den folgenden Aktivitäten:

- a) Vermittlung von Reiseleistungen (Travel Marketing & Distribution)
- b) Entwicklung und Betrieb von Systemkomponenten für internetbasierte Informations- und Reservierungssysteme (Travel Technology)
- c) Veranstaltung und Direktvermarktung von Reiseleistungen (Direct Marketing Tour Operator)

Die Geschäftsaktivitäten der Travel24-Gruppe umfassen, bezogen auf die einzelnen Gesellschaften, die folgenden Geschäftsfelder bzw. Dienstleistungen:

<u>Geschäftsfeld</u>	<u>Gesellschaft</u>
a) Travel Marketing & Distribution Vermittlung von Reiseleistungen	Travel24.com AG , München Travel24 GmbH , Berlin Travel Systems AG , München
b) Travel Technology Entwicklung und Betrieb von Systemkomponenten für internetbasierte Informations- und Reservierungssysteme	Travel Systems AG , München
b) Direct Marketing Tour Operator Veranstaltung und Direktvermarktung von Reiseleistungen	Direkt-Touristik AG , München

Geographische Segmente liegen im Travel24.com-Konzern nicht vor, weil der Konzern mit seinen Geschäftsfeldern nur auf nationaler Basis tätig ist.

Segmentdarstellung per 30. Juni 2007	Travel Marketing & Distribution	Travel Technology	Direkt- veranstaltung	Elimi- nierungen	Travel24- Konzern
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Außenumsätze	735	0	164		900
konzerninterne Umsätze	0	0	0	0	0
Umsätze gesamt	735	0	164	0	900
operatives Ergebnis	94	0	-887	-86	-878
Zinsen und ähnliche Erträge					6
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					-472
Periodenergebnis					-1.344
Segmentvermögen	1.158	0	318	-74	1.402
Segmentschulden	833	0	592	-74	1.350
nicht zugeordnete Schulden					108
konsolidierte Schulden	833	0	592	-74	1.458
Investitionen	1	0	5		6
planmäßige Abschreibungen	10	0	1		12

Segmentdarstellung per 30. Juni 2006	Travel Marketing & Distribution	Travel Technology	Direkt- veranstaltung	Elimi- nierungen	Travel24- Konzern
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Außenumsätze	731	25			756
konzerninterne Umsätze	0	0		0	0
Umsätze gesamt	731	25		0	756
operatives Ergebnis	448	-144		-1.013	-709
Zinsen und ähnliche Erträge					1.208
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					-417
Periodenergebnis					83
Segmentvermögen	2.042	116		-580	1.578
Segmentschulden	900	40		-580	360
nicht zugeordnete Schulden					886
konsolidierte Schulden	900	40		-580	1.245
Investitionen	6	2			8
planmäßige Abschreibungen	20	7			27

6. Konzern-Zwischenlagebericht

6.1 Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Umsatz

Der nach Buchungseingang erfasste vermittelte Reiseumsatz des ersten Halbjahres 2007 lag mit EUR 8,6 Mio. um EUR 0,2 Mio. (2,0%) über dem Niveau des Vorjahres (Vorjahreszeitraum: EUR 8,4 Mio.).

Auch die nach Reisedatum erfassten Bruttoumsätze wiesen in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres mit EUR 6,5 Mio. ein Plus von EUR 0,2 Mio. (3,1%) aus.

Wengleich sich die Umsatzbeiträge des neu aufgebauten Geschäftsbereichs der Direktveranstaltung im zweiten Quartal erstmals merklich auf den Konzernumsatz auswirkten, ist der verzeichnete Trend in der kumulierten Betrachtung vorrangig auf das zufrieden stellende Abschneiden der Reisevermittlungsaktivitäten zurückzuführen.

Ergebnis

Auf operativer Ebene hat sich der im ersten Quartal verzeichnete Trend zum Halbjahr fortgesetzt: Die Reisevermittlungsaktivitäten erwirtschafteten positive Deckungsbeiträge die es ermöglichten, die ihnen zugeordneten Aufwendungen abzudecken. Somit wurde auf Halbjahresbasis das Segment der Vermittlung von Reiseleistungen mit einem insgesamt positiven EBIT abgeschlossen.

Demgegenüber standen die Anlaufverluste aus dem Direktveranstaltungsgeschäft, die das operative Ergebnis auf Konzernebene mit TEUR -878 um TEUR -169 gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum zurücksetzten (EBIT: TEUR -709 im ersten Halbjahr 2006).

Ein Vergleich auf Ebene des Fehlbetrages der Berichtsperiode ist nur bedingt aussagekräftig, da sich im Überschuss des ersten Halbjahres 2006 der Rückkauf eines Teils der in 2003 platzierten Wandelschuldverschreibung mit TEUR 1.203 auf das Ergebnis auswirkte.

Der deutliche Rückgang bei den sonstigen betrieblichen Erträgen (TEUR 118) gegenüber dem Vorjahr (TEUR 562) ist vorrangig auf die in 2006 erfolgte Auflösung nicht mehr benötigter Rückstellungen im Zusammenhang mit der Beendigung der Programmierungsaktivitäten sowie auf die Realisierung bereits abgeschriebener Forderungen und sonstiger periodenfremder Erträge zurückzuführen.

Innerhalb der Berichtsposition „Zinsen und ähnliche Aufwendungen“ in Höhe von TEUR 472 (im Vorjahr: TEUR 417) wirkten sich die auf Wandelschuldverschreibungen bezogenen Zinsbelastungen mit TEUR 471 auf das Ergebnis aus. Dieser Effekt bleibt jedoch, wie in den Vorperioden bereits angemerkt, liquiditätsneutral.

Der Verlust je Aktie beläuft sich auf EUR 1,26 (unverwässert) bzw. EUR 0,40 (verwässert).

Liquidität

Der im ersten Halbjahr 2007 verzeichnete Liquiditätsrückgang um TEUR 745 auf TEUR 270 ist vorrangig auf das vom Auf- und Ausbau der Direktveranstaltungsaktivitäten geprägte Ergebnis zurückzuführen.

Die aus betrieblicher Tätigkeit eingesetzten Zahlungsmittel im Berichtszeitraum beliefen sich auf TEUR 738 und lagen um TEUR 630 unter den im Vorjahreszeitraum eingesetzten TEUR 1.368.

Erläuterungen zur Bilanz

Die Bilanzsumme verzeichnete per 30. Juni 2007 einen Rückgang um TEUR 380 auf TEUR 1.402 im Vergleich zum Stand per 31. Dezember 2006.

Der Rückgang der liquiden Mittel wurde nur teilweise durch einen Anstieg der sonstigen Forderungen und Vermögenswerte ausgeglichen.

Auf der Passivseite stiegen die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen im ersten Halbjahr 2007 um TEUR 562 auf TEUR 1.040. Die langfristigen Verbindlichkeiten erhöhten sich nach Berücksichtigung der im Mai erfolgten Wandlung von 30.000, im Jahr 2005 platzierten Wandelschuldverschreibungen durch die Passivierung der nicht liquiditätswirksamen Zinsbelastungen um TEUR 405. Im gleichen Zeitraum verringerte sich das Eigenkapital verlustbedingt um TEUR 1.273.

Erläuterungen zur Konzern-Kapitalflussrechnung

Die Konzern-Kapitalflussrechnung des Berichtszeitraums beginnt mit dem Fehlbetrag des Berichtszeitraums. Der Fehlbetrag wird zunächst um die nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen korrigiert. Ferner sind im Cash Flow die Veränderungen des Nettoumlaufvermögens berücksichtigt.

Für die ersten sechs Monate des aktuellen Geschäftsjahres beziffern sich die aus laufender Geschäftstätigkeit eingesetzten Zahlungsmittel auf EUR 0,7 Mio. Die Liquiditätsbelastung resultiert im Wesentlichen aus dem am Ende des letzten Jahres eingeleiteten Aufbau eines neuen Geschäftsfeldes.

Im Cash Flow aus Investitionstätigkeit sind Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen dargestellt. Die Investitionstätigkeit hatte keinen nennenswerten Einfluss auf die Konzernliquidität.

Der Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit berücksichtigt im Berichtszeitraum lediglich die gezahlten Zinsen. Die im Mai 2007 erfolgte Wandlung von 30.000, im Juli 2005 platzierten Wandelschuldverschreibungen hatte keine Auswirkung auf die Konzernliquidität.

Der Finanzmittelfonds umfasst die in der Bilanz ausgewiesenen liquiden Mittel.

6.2 Bericht zu Prognosen und sonstigen Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung

Die Reisevermittlungsaktivitäten haben sich in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres positiv entwickelt und liegen sowohl auf Ebene des Umsatzes als auch im Ergebnis im Rahmen der unternehmensinternen Planungen. Folglich wird von einer Fortführung dieser Tendenz im zweiten Halbjahr ausgegangen.

Auch der in den letzten beiden Monaten des vergangenen Geschäftsjahres neu implementierte Unternehmensbereich der Direktveranstaltung verzeichnete im zweiten Quartal 2007 ein starkes Umsatzwachstum. Die hier erzielten Steigerungsraten setzen sich im dritten Quartal fort, bedingt durch den weiteren Ausbau der Vertriebskanäle und Kooperationspartner.

Aufgrund der im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres verzeichneten Verzögerung beim Aufbau einer flächendeckenden Vertriebspräsenz könnte sich jedoch ein vollumfängliches Erreichen der selbst gesetzten Umsatzziele für 2007 in diesem Segment in das Folgejahr verlagern. Diese Verzögerung hätte zur Konsequenz, dass den ingangsetzungsbedingten Aufwendungen dieses Geschäftsbereichs weniger Deckungsbeiträge als ursprünglich prognostiziert gegenüber stehen, so dass erst im zweiten Halbjahr mit einer Reduzierung der Anlaufverluste gerechnet werden kann.

6.3 Chancen- und Risikobericht

An dieser Stelle wird auf Textziffer 5 des Konzern-Lageberichts im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2006 verwiesen.

6.4 Wesentliche Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen

Wesentliche Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen, die einen wesentlichen Einfluss auf die Ertrags-, Finanz- oder Vermögenslage des Unternehmens hatten, fanden im Berichtszeitraum nicht statt.

Änderungen in Bezug auf Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen, über welche im letzten Konzernabschluss berichtet wurde, haben sich nicht ergeben.

7. Wertpapierbestände Vorstand und Aufsichtsrat

Zum Stichtag 30. Juni 2007 verteilen sich die von den Vorständen und Aufsichtsräten gehaltenen Aktien und Optionen aus dem Mitarbeiterbeteiligungsprogramm wie folgt:

	<u>Aktien</u>	<u>Optionen</u>
Vorstand		
Marc Maslaton	23.319	8.727
Philip Kohler	540	4.909
Aufsichtsrat		
Dr. Matthias Schüppen	0	
Martin Amrhein	7.981	
Cristofor Henn	0	
Alexander Kersting	0	
Alexander Graf Gneisenau	0	

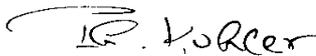
Insgesamt hat die Gesellschaft 466.825 Aktienoptionen per 30. Juni 2007 ausgegeben. Die hiervon auf Organe der Gesellschaft entfallenden 250.000 Optionen ermächtigen diese zum Bezug von 13.636 Aktien der Travel24.com AG gemäß obiger Darstellung. Der Saldo in Höhe von 216.825 Optionen entfällt auf Mitarbeiter und leitende Angestellte der Travel24.com AG sowie von Tochterunternehmen und ermächtigt diese bei Fälligkeit zum Bezug von insgesamt 140.953 Aktien der Travel24.com AG.

8. Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Konzern-Zwischenberichterstattung der Konzern-Zwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, der Konzern-Zwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage des Konzerns so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

München, im August 2007

Der Vorstand der Travel24.com AG



Philip Kohler



Marc Maslaton

9. Unternehmenskalender

31. August 2007	Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2007
19. November 2007	Veröffentlichung Quartalsfinanzbericht Q3 / 2007
30. April 2008	Veröffentlichung Jahresfinanzbericht 2007

10. Impressum

Herausgeber

Travel24.com AG
Romanstraße 35
D-80639 München

WKN: A0JRWD
ISIN: DE000A0JRWD1

Telefon: +49 - (0)89 - 25007 1000
Telefax: +49 - (0)89 - 25007 1021
www.travel24.com

Kontakt

Investor Relations

Ansprechpartnerin: Sabine Fey
ir@travel24.com

Gebührenfreie 24h-Buchungs- und Servicehotline

0800 - 87283524 oder 0800 - travel24
office@travel24.com